Mongolei | Mit Kinder, Kulturreise

Weite Steppe - Wilde Reiter - Dinosaurier

Mongolei Erlebnisreise: Von der Wüste Gobi zu den Steppen

2x 11x 1500

Copyright 2024 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 08.05.2024 23:42:06

Reiseübersicht

Die Wüste Gobi und die weiten Steppen der Mongolei sind Bilder, die für immer in Erinnerung bleiben bei einer Reise in das Land des Dschingis Khans. Bei den Übernachtungen in den Jurten werden Sie nahe an der Natur sein und etwas von dem freien Nomadenleben spüren.

Höhepunkte

- Einblick in die Kultur der mongolischen Nomaden
- Übernachtungen in Jurten Camps
- Besteigung der Dünen in der Wüste Gobi
- Ausflug zu den Dinosaurier
- Fakultative Reitmöglichkeiten
- Trinkproben der vergorenen Stutenmlich

Reiseprogramm - 16 Tage

Tag 1	Abreise aus Zürich
Tag 2	Ankunft in Ulan Bator
Tag 3	Ulan Bator - Baga Gazriin Tschuluu: Begegnung mit der Steppe
Tag 4	Baga Gazriin Tschuluu - Zagaan Suvarga
Tag 5	Südgobi: Ausflug in die Yol Schlucht
Tag 6	Yol Canyon - Khongoryn Els
Tag 7	Khongoryn Els - Bayanzag: Fahrt zu den Dinosauriern
Tag 8	Bayanzag - Ongi Fluss: Fahrt in die Mittelgobi
Tag 9	Ongi Fluss - Orkhon Tal
Tag 10	Orkhon Tal: Ausflug zum Wasserfall
Tag 11	Orkhon - Kara Korum - Khogno Khan Gebirge
Tag 12	Khogno Khan Gebirge: Tageswanderung oder Ruhetag
Tag 13	Khogno Khan - Hustai Nuuru: Besuch der monolischen Wildpferde
Tag 14	Hustai Nuuru - Ulan Bator
Tag 15-16	Flug Ulan Bator - Zürich, Ankunft am nächsten Tag

Copyright 2024 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 08.05.2024 23:42:06

Detailprogramm

Tag 1

Abreise aus Zürich

Heute starten Sie Ihre Reise in Richtung Osten.

Tag 2

Ankunft in Ulan Bator

Stadtbesichtigung in Ulan Bator

Kloster :	Gandantegchinlen Khiid, grösstes Kloster des Landes und Bogd Khaans Winter Palast, die Städte des letzten mongolischen Königs
Kunst Galerie :	Mongolische Kunst Galerie
Museum :	Nationales Geschichtsmuseum

Hotel

F / M / A

1350m ü. M.

Tag 3

Ulan Bator - Baga Gazriin Tschuluu: Begegnung mit der Steppe

Heute starten Sie mit dem Abenteuer Wüste Südgobi. Am späten Nachmittag kommen Sie im Nationalpark Baga Gazryn Tschuluu mit seinen wunderschönen Felsformationen an. Geniessen Sie die unendliche Weite und den Sternenhimmel. Hier sehen Sie sogar die Milchstrasse.

Jurtencamp
1 Nacht

F / M / A

1500m ü. M.

Tag 4

Baga Gazriin Tschuluu - Zagaan Suvarga

Das heutige Ziel ist Zagaan Suvarga. Aufgrund ihrer Farbe und Form werden diese imposanten Felsformationen von den Einheimischen „weiße und rote Stupas“ genannt. Über Jahrhunderte hinweg sind gigantische felsige Klippen entstanden, die heute in den unterschiedlichsten Farben wie pink, rot und orange leuchten. Übernachtung im Jurtencamp.

Jurtencamp
1 Nacht

F / M / A

1400m ü. M.

Tag 5

Südgobi: Ausflug in die Yol Schlucht

Die Landschaft der Gobi gehört zu einer der abwechslungsreichsten Wüstenlandschaften der Welt. Sie besuchen die bekannten Geierschlucht (Yol Schlucht), die sich im östlichen Teil der Süd-Gobi befindet. Im Winter fliesst das Flüsschen unter einer mehrere Kilometer langen Eisschicht durch. Es kann gut sein, dass Sie noch auf „ewiges“ Eis stossen!

Jurtencamp
1 Nacht

F / M / A

Tag 6

Yol Canyon - Khongoryn Els

Ein weiterer Höhepunkt erwartet Sie! Nach ca. 6 Stunden Fahrt (mit mehreren Stops unterwegs) erreichen Sie Khongoryn Els, eine 180 km lange und 3-15 km breite Dünenkette. Die höchsten Dünen erreichen eine Höhe von 30 m! Der Sand ist in ständiger Bewegung und das Erklimmen der Dünen ist ein nicht immer leichtes, aber einmaliges Erlebnis. Übernachtung im Jurtencamp.

Jurtencamp
1 Nacht

F / M / LB

Tag 7

Khongoryn Els - Bayanzag: Fahrt zu den Dinosauriern

Spärlich besiedeltes Land und endlose Steinwüsten, aber auch von Wind und Wasser erodierte Märchenlandschaften

Jurtencamp
1 Nacht

Copyright 2024 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 08.05.2024 23:42:06

begleiten Sie auf der heutigen Fahrt. Das Ziel ist Bayanzag und die Flammenden Klippen. Diese Wüstengegend ist bekannt für bedeutende Dinosaurierfunde. Eine Besonderheit sind auch die Saxaul-Büsche. Die Büsche produzieren ein schweres Holz, das so dicht ist, dass es sogar im Wasser sinkt.

F / M / A

Tag 8

Bayanzag - Ongi Fluss: Fahrt in die Mittelgobi

Die Fahrt nach Ongi führt in die Mittelgobi. Am Ongi Fluss treffen Sie auf Ruinen zweier grösserer Klöster des 19. Jahrhunderts. Das Kloster Ongi wird nach der Zerstörung während der kommunistischen Kulturrevolution heute wieder aufgebaut. Der Ongi entspringt aus acht Seen des Naiman Nuur. Manchmal trocknet er in heissen Jahren völlig aus.

Jurtencamp
1 Nacht

F / M / A

Tag 9

Ongi Fluss - Orkhon Tal

Die Fahrt führt Sie weiter in die Mittel Gobi weiter zum Orkhon Tal mit seinen vielen Pferden und Nomaden. Sie haben die Möglichkeit die dort lebenden Nomaden zu besuchen. Unterwegs fallen die alten Grabsteine aus der Hunen und Türkenzeit auf.

Jurtencamp
1 Nacht

F / M / A

Tag 10

Orkhon Tal: Ausflug zum Wasserfall

Sie besichtigen den Orkhon Wasserfall. Der Nebenarm des Orkhon - Flusses drängt sich an dieser Stelle durch eine Basaltfelsenschlucht. In sehr trokenen Sommermonaten kann der Fluss auch versiegen. Auch heute haben Sie wieder die Möglichkeit die Nomaden in Ihren Jurten zu besuchen.

Jurtencamp
1 Nacht

F / M / A

Tag 11

Orkhon - Kara Korum - Khogno Khan Gebirge

Richtung Norden verlassen Sie die Zentral Gobi und erleben den langsamen Wechsel der Wüstenvegetation zur Grassteppenlandschaft. Unterwegs staunen wir über Edelweiss Wiesen und immer wieder schweifen unsere Blicke über die weiten Graslandschaften, und wir entdecken weisse Punkte – die Yurten der Nomaden - in der Landschaft.
Heutiges Tagesziel ist Kara Korum**.** Die ehemalige Hauptstadt (resp. was noch davon übriggeblieben ist) liegt auch im Orkhon Tal, das übrigens weitere zahlreiche archäologische, historische und kulturelle Stätten, die den Ursprung und die Entwicklung des zentralasiatischen und insbesondere des mongolischen Städtebaus dokumentieren, beherbergt. Besuch des Klostermuseums Erdene Zuu der heutiger kulturelle Höhepunkt und vielleicht können wir auch einer Puja der lamaistischen Mönche beiwohnen. Erdene Zuu war das erste buddhistische Kloster in der Mongolei, gegründet 1586 auf den Ruinen von Kara Korum. Hier lassen sich alle Charakteristika öffentlicher Gebäude der Mongolenzeit nachweisen, die wiederum die religiöse Architektur von der Donau bis zum Gelben Fluss beeinflusst haben.

Jurtencamp
1 Nacht

F / M / A

Copyright 2024 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 08.05.2024 23:42:06

Am Nachmittag fahren wir zu unserem Camp am Fusse des Khogno Khan Gebirges.

Tag 12

Khogno Khan Gebirge: Tageswanderung oder Ruhetag

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen der grandiosen Landschaft. Die bis zu 2000 Meter hohen Berge sind vom Wald und Gebirgssteppe überzogen. Bei Wanderungen eröffnen sich immer wieder neue, faszinierende Aussichten auf die angrenzende Ebene oder auch verschachtelte Bergketten. Sie unternehmen eine Tageswanderung zum Erdene Khamba Tempel oder geniessen einen Ruhetag.

Jurtencamp
1 Nacht

F / M / A

Tag 13

Khogno Khan - Hustai Nuuru: Besuch der monolischen Wildpferde

Fahrt in den Hustai Nuruu National Park. Dieses weitläufige Gelände ist bekannt für die wilden Przewalsky-Pferde. Führung durch das eindrückliche Projekt und Gelegenheit, die Pferde in ihrer natürlichen Umgebung zu beobachten. Die als Urpferde geltenden Tiere waren vom Aussterben bedroht und werden heute u.a. in der weitläufigen Steppe des Hustai Nuruu Nationalpark nachgezüchtet.

Jurtencamp
1 Nacht

F / M / A

Tag 14

Hustai Nuuru - Ulan Bator

Im Verlauf des Tages erreichen Sie Ulan Bator, wo Sie die Annehmlichkeiten aber auch die Hektik der Zivilisation begrüssen. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung für Einkäufe oder einen (weiteren) Museumsbesuch.

Hotel

F / M / A

1350m ü. M.

Tag 15-16

Flug Ulan Bator - Zürich, Ankunft am nächsten Tag

Nach dem Frühstück erfolgt der Transfer zum Flughafen und es heisst Abschied nehmen von Ihren herzlichen mongolischen Begleitern und dem Lande Dschingis Khans. Die Ankunft in Zürich erfolgt am nächsten Tag

F

Copyright 2024 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 08.05.2024 23:42:06

Termine & Preise

16 Tage Gruppenreise

- 10.08.2024 - 25.08.2024 ab CHF 5'980 **[Noch freie Plätze]**

Auch als Privatreise durchführbar

- Datum frei wählbar Auf Anfrage

Reiseanforderungen

Bei dieser Reise werden an die TeilnehmerInnen keine besonderen Anforderungen gestellt. Mit einer Portion Offenheit, Teamgeist, und Ihrem Bewusstsein, dass die schönen, aber einfachen Jurtenunterkünfte nicht mit westlichen Ansprüchen verglichen werden dürfen, garantieren wir Ihnen eine unvergessliche Reise.

Referenz-Weblink:
https://www.himalaya.ch/de/reise/weite-steppe-wilde-reiter-dinosaurier

Copyright 2024 **Himalaya**, by TCTT GmbH, Seefeldstr. 128, CH-8008 Zürich | PDF generiert am 08.05.2024 23:42:06